Fachcurriculum Spanisch des Werner-Heisenberg-Gymnasiums Heide

1. Grundlagen

Der Spanischunterricht am Werner-Heisenberg-Gymnasium stützt sich neben den im Folgenden erläuterten Prinzipien und Kriterien auf folgende Grundlagen:

- Fachanforderungen Spanisch (Schleswig-Holstein) für die Sekundarstufe I, Allgemeinbildende Schulen
- Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen (GER), sprachliche Kompetenzbereiche

2. Spanisch als WPU 1 ab Klasse 9

Spanisch wird am Werner-Heisenberg-Gymnasium ab Klasse 9 als Wahlpflichtfach angeboten. Die Schülerinnen und Schüler, die sich bei der Fächerwahl für Spanisch entscheiden, haben 4 Wochenstunden und belegen das Fach bis zum Abschluss der 10. Klasse. Sie sollen bis zum Ende der Sekundarstufe I das Sprachniveau A2+ erreicht haben. Mit Eintritt in die Oberstufe besteht dann die Möglichkeit, Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (3 Wochenstunden) zu belegen.

In den ersten zwei Lernjahren (Klasse 9, 10) orientiert sich der Unterricht vorwiegend am Lehrbuch *Encuentros hoy* von Cornelsen (Klett, Bände 1-2). Diese Lehrwerksreihe ist besonders geeignet für den Spanischunterricht als 3. Fremdsprache und bietet vielseitige Möglichkeiten zur Leistungsdifferenzierung. Die SuS beschaffen sich in jedem Schuljahr das jeweilige Übungsbuch *Cuaderno de actividades*, da hiermit im Unterricht zur Übung und Festigung der Unterrichtsinhalte gearbeitet wird. Die Lehrbucharbeit wird ergänzt durch lehrbuchunabhängige und themenzentrierte Mini-Einheiten. Diese sind z.B. jahreszeitenbezogen oder an aktuellen Anlässen aus der spanischsprachigen Welt ausgerichtet (Kultur, Politik, Gesellschaft etc.). Nach der zweijährigen Lehrbuchphase wird lehrbuchunabhängig an Inhalten entsprechend den verpflichtenden Themenbereichen gearbeitet. Außer-schulische Lernaktivitäten wie bspw. der Vorlesewettbewerb *Leo Leo - ¿qué lees?* sind unter Berücksichtigung der Interessen der Schülerinnen und Schüler sowie der schulorganisatorischen Gegebenheiten ebenfalls Bestandteil des Spanischunterrichts.

3. Didaktische Leitlinien

- Der Spanischunterricht am WHG ist kompetenzorientiert: er schult funktional-kommunikative, interkulturelle, soziale und methodische Kompetenzen.
- Die Sprechkompetenz hat dabei eine besondere Gewichtung. Maxime des Spanischunterrichts ist die maximale Ausnutzung von Sprechanlässen.
- Die Unterrichtssprache Spanisch wird unter dem Aspekt der Funktionalität angewandt (funktionale Fehlertoleranz).
- Hör-Sehverstehen, Sprechfertigkeit, Leseverstehen und Grammatik werden gezielt und im Sinne der funktional-kommunikativen Kompetenz geschult.
- Interkulturelle Bewusstheit und die Entwicklung von interkultureller Handlungsfähigkeit werden ermöglicht: Einblicke in die Vielfalt der spanischsprachigen Kulturen werden durch eine ausgewogene Themenauswahl (Spanien und Lateinamerika) ermöglicht.
- Der Spanischunterricht knüpft an die Lebenswelt und Gegenwart der SuS an.
- Im Unterricht wird ein selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten ermöglicht.
- Der Spanischunterricht wird nach Lerntypen, Lerntempo und Vorerfahrung differenziert unterrichtet. Hierfür werden bekannte qualitative und quantitative Differenzierungsmethoden angewendet.
- Im Spanischunterricht soll eine positive Fehlerkultur dazu ermutigen, Unsicherheit zu überwinden und sprachliche Fehler als einen produktiven Teil des Lernprozesses zu begreifen.

4. Leistungserhebung und -bewertung

Im Spanischunterricht gilt das Primat des Sprechens. Der Spracherwerb soll immer kommunikationorientiert und lebensweltbezogen geschehen. In diesem Sinne sind auch alle Leistungsaufgaben auf die im Unterricht erworbenen Kompetenzen bezogen. Um eine positive Fehlerkultur zu etablieren, soll den Schülerinnen transparent gemacht werden, **dass zwischen Lern- und Leistungsaufgaben unterschieden wird.**

Unterrichtsbeiträge

Die Unterrichtsbeiträge bestehen im Fach Spanisch aus der schriftlichen und mündlichen Beteiligung am Unterricht.

Mündliche Unterrichtsbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> · Beiträge zum Unterrichtsgespräch · mündliche Überprüfungen · Rollenspiele, szenische Darstellungen; Minidebatten · freie Kurzvorträge (<i>charlas de un minuto</i>) · mediengestützte Präsentationen · Beiträge zu Partner- oder Gruppenarbeiten · Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten · Phasen der Unterrichtsgestaltung durch Lernende
Schriftliche Unterrichtsbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> · schriftliche Übungen im Heft / in der Mappe, im <i>Cuaderno de actividades</i>, in der Wortschatzsammlung · Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (schriftliche Hausaufgaben) · Aufgaben zur Überprüfung von Wortschatz und Grammatik (Tests) · Handouts zu Präsentationen, Plakate; Produkte von Gruppenarbeiten

Die Unterrichtsbeiträge haben gegenüber den schriftlichen Leistungsnachweisen ein größeres Gewicht. Gemeinsam bilden diese beiden Teilbereiche die Gesamtnote.

Leistungsnachweise in Form schriftlicher Klassenarbeiten/Klausuren

In der Sekundarstufe I werden im WPU-Spanisch pro Schuljahr vier schriftliche Leistungsnachweise erbracht. In der Sekundarstufe II werden pro Schuljahr zwei schriftliche Leistungsnachweise in Form von zweistündigen Klausuren erbracht. In den schriftlichen und ggf. alternativen Leistungsnachweisen werden die Kompetenzen überprüft, die im unmittelbar vorangegangenen Unterricht erworben werden konnten. Aufgabenstellungen sind den Schülerinnen und Schülern vertraut. Zusätzlich können auch grammatische Themen in Form strukturierter Aufgaben explizit abgeprüft werden. Die Erstellung eines zusammenhängenden spanischsprachigen Textes ist immer Teil einer schriftlichen Klassenarbeit. Pro Schuljahr kann eine schriftliche Klassenarbeit durch einen anderen alternativen Leistungsnachweis ersetzt werden.

Vokabel-/Grammatiktests

In allen Jahrgangsstufen werden regelmäßig in ca. zweiwöchigen Abständen die Vokabel- und Grammatikkenntnisse schriftlich überprüft. Die Ergebnisse der Vokabel-/Grammatiktests sind Bestandteil der Note für (schriftliche) Unterrichtsbeiträge.

LRS im Spanischunterricht

In schriftlichen Arbeiten und Vokabeltests werden lautlich richtige Wörter als vollständig richtig gewertet, es sei denn, es handelt sich zeitgleich um einen Grammatikfehler, Bedeutungsunterschied oder bedeutungsunterscheidenden Fehler. Bei Klausuren und Tests bekommen die SuS mit LRS einen Zeitzuschlag von 10 %.

5. Themen und Inhalte des Unterrichts (kompetenzorientierte Stoffverteilung)

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre funktional kommunikative Kompetenz und ihre interkulturelle fremdsprachige Handlungsfähigkeit anhand der Auseinandersetzung mit Inhalten. Hierzu beschäftigen sie sich mit Themen und Texten, die für Jugendliche von besonderem Interesse und für ihre persönliche und berufliche Entwicklung von Bedeutung sind. Sie enthalten Problematiken, die zu persönlicher Stellungnahme und Diskussion herausfordern und Anregungen für die Gestaltung der gegenwärtigen und zukünftigen Gesellschaft geben. Die interkulturelle Dimension ergibt sich dabei durch den Vergleich der eigenen Kultur und der Zielsprachenkulturen.

In der Sekundarstufe I orientiert sich der Unterricht in der Spracherwerbsphase vor allem am Lehrbuch *Encuentros hoy* (Cornelsen). Diese Lehrwerksreihe richtet sich speziell an SuS ab Klasse 9 und bietet vielseitige Möglichkeiten zur Leistungsdifferenzierung. Die SuS beschaffen sich in jedem Schuljahr das jeweilige Übungsbuch *Cuaderno de actividades*, da hiermit im Unterricht gearbeitet wird. Unter Berücksichtigung der Lerngruppe kann eine gegebenenfalls didaktisierte Ganzschrift in den Jahrgängen 9 und 10 gelesen werden. Die Entscheidung und Auswahl obliegen dem Ermessen der Lehrkraft. Mit dem Übergang in die Oberstufe rückt zunehmend die lehrbuchunabhängige und themenzentrierte Arbeit in den Vordergrund. In der Oberstufe muss eine Ganzschrift, ggf. in didaktisierter Form, gelesen werden. Die Lehrkraft entscheidet sich für eine angemessene Lektüre.

Klasse 9

Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Bemerkungen, z.B. minimale / maximale Erarbeitungszeit / Absprache zur Leistungsbeurteilung / Differenzierung
a. Hör- / Sehverstehen b. Sprechen c. Leseverstehen d. Schreiben e. Sprachmittlung	a. Aussprache / Intonation b. Wortschatz c. Grammatik d. Orthographie	a. Textrezeption b. Textproduktion c. Interaktion d. Präsentation und Medien Nutzung e. Lernbewusstheit und Lernorganisation	a. Orientierungswissen b. Werte / Einstellungen c. Handeln in Begegnungssituationen	
1. HALBJAHR				
¡Hola!				
sich begrüßen und sich verabschieden	<i>Me llamo ...</i>		die spanischsprachigen Länder	
Namen und Herkunft angeben	<i>Soy de ...</i>			
angeben, welche/n Sprachen man spricht	<i>Hablo ...</i>			

	Aussprache und Besonderheiten des spanischen Alphabetes und der Interpunktion			
	Themenwortschatz: Länder und Sprachen			
Unidad 1: ¡Adiós verano! ¡Hola, amigos!				
fragen und sagen, wie es jemandem geht	die Subjektpronomen	Dialogisches Sprechen	einen spanischen Austauschschüler kennenlernen	
jemanden vorstellen	der bestimmte und unbestimmte Artikel	Selektives Hören	das spanische Buchstabieralphabet	
	Singular und Plural	unbekannte Wörter erschließen		
	die Verben <i>ser</i> und <i>hay</i>	ein kleines Video verstehen		
	die regelmäßigen Verben auf -ar, -er, -ir			
	die Verneinung mit <i>no</i>			
Unidad 2: Mi mundo				
deine Familie vorstellen	die Verben <i>tener, estar, hacer, poner</i>	Hör-Seh-Verstehen	sich und die Familie dem Austauschschüler vorstellen	bis zu den Herbstferien
Alter angeben	die Possessivbegleiter	Schreiben		
jemanden beschreiben	<i>también, tampoco</i>			
eine Adresse und Telefonnummer angeben	die Adjektive			
das Zimmer beschreiben	Zahlen bis 100			
angeben, wo sich etwas befindet	Ortsangabe (Präpositionen)			

Uhrzeit und Tageszeit angeben	<i>¿Qué hora es? ¿A qué hora ...?</i>			
	Themenwortschatz: Familie, Zimmer			
Unidad 3: Mi instituto				
die Schule beschreiben, über den Stundenplan und Noten sprechen	Diphthongverben e-ie, o-ue und die Verben <i>ir, jugar, ver, saber, gustar</i>	hören, lesen, sprechen, schreiben	den/die Austauschschüler/in über den Tagesablauf und den Schulalltag informieren	bis zum Halbjahresende
Vorschläge machen und darauf reagieren	reflexive Verben und Modalverben	monologisches Sprechen	el pádel	
Tagesablauf beschreiben	<i>si + indicativo</i>	selektives und detailliertes Lesen	Schuluniform	
über Hobbys sprechen	der Relativsatz mit <i>que</i>		Frühstück in Spanien und Mexico	
sagen, was man (nicht) mag	das direkte Objekt bei Personen			
	Themenwortschatz: Wochentage, Schulfächer, Tagesablauf, Freizeitaktivitäten			
2. HALBJAHR				
Unidad 4: ¡Feliz cumpleaños!				
Datum angeben	Futur: <i>ir a + infinitivo</i>	Sprachmittlung	ein Geschenk für eine/n Freund/in suchen	bis zu den Osterferien
telefonieren	<i>estar + Adjektiv</i>	dialogisches Sprechen	sich verabreden	
über Pläne sprechen	<i>bueno/malo</i>	die Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch	Geburtstagstraditionen	Video
sagen, wie man sich fühlt	die indirekten Objektpronomen	ein Lied verstehen	la piñata	

sich verabreden	<i>acabar de + Infinitiv</i>		la quinceañera	
über Vorlieben und Abneigungen sprechen	die Verben <i>dar, venir</i>			
das Aussehen von jemandem beschreiben	Themenwortschatz: Monate, Geburtstag, Kleidung und Farben			
Unidad 5: ¡Ven a Madrid!				
jemanden zu etwas auffordern	der bejahte Imperativ	detailliertes Hörverstehen	dem/der Austauschschüler/in die eigene Stadt vorstellen	
sagen, was man am Wohnort unternehmen kann	die Verben <i>conocer, decir</i> , Verben mit Stammwechsel	globales und selektives Lesen	Sehenswürdigkeiten Madrid	Collage, Video
die Meinung äußern	die direkten Objektpronomen		Ir de Tapas	
wiedergeben, was jemand sagt	Zahlen über 100		el gazpacho	
nach dem Weg fragen und einen Weg beschreiben	<i>estar + gerundio</i>			
Lebensmittel einkaufen	die indirekte Rede			
	Themenwortschatz: Lebensmittel und Mengenangaben			
Unidad 6: ¡Viva México!				
erzählen, was man erlebt hat	Jahreszahlen	(kreatives) Schreiben	<i>Guacamole</i>	Bis zu den Sommerferien
Erstaunen ausdrücken	das <i>pretérito indefinido</i>	Sprachmittlung	<i>El día de los muertos</i>	
etwas vergleichen	<i>nunca, nada, nadie</i>	Wörter umschreiben	Besonderheiten des mexikanischen Spanisch	ein Buch lesen, statt das Schülerbuch
Besonderheiten hervorheben	<i>antes de, después de</i>	Fehler korrigieren	Sehenswürdigkeiten	
	Themenwortschatz: Wetter	einen Reiseblog erstellen		

10. Klasse

Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Bemerkungen
Unidad 1: Galicia: una comunidad diferente				
über Besonderheiten einer Region sprechen	<i>Hay que</i>	Pixton, learningapps.com, sofatutor.de	Galicia y el País Vasco	
erzählen, wie es früher war	der Superlativ der Adjektive	monologisches Sprechen	Mehrsprachigkeit in Spanien	Vokabeltest: Text schreiben
Dinge miteinander vergleichen	das <i>pretérito imperfecto</i>	selektives Leseverstehen	Fiestas tradicionales	
	das Relativpronomen <i>lo que</i>	Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen	Franco-Diktatur	
Módulo: Decálogo para el chat				
jemanden auffordern, etwas nicht zu tun	der verneinte Imperativ	Regeln für digitale Kommunikation		bis zu dem Herbstferien
jemanden beruhigen				
Unidad 2: Lo que me importa				
sagen, was einem wichtig ist	die Adjektive auf <i>-mente</i>	eine Diskussion führen	Aktivitäten spanischer Jugendlicher im Internet	
Gefühle und Wünsche ausdrücken	der <i>subjuntivo</i>	dialogisches Sprechen		
Vor- und Nachteile benennen	<i>en cambio</i>	selektives Hörverstehen		
eine Meinung zu etwas ausdrücken	die doppelte Verneinung	spanische Presse		
eine Diskussion führen		Mediennutzung reflektieren, Folgen von Cybergewalt & Reaktionsmöglichkeiten		

Módulo: En metro por Madrid				
jemanden höflich zu etwas auffordern	der Imperativ mit <i>usted, ustedes</i>		Öffentliche Verkehrsmittel in Madrid	Bis zum Halbjahr
Aufforderungen einer anderen Person wiedergeben	die indirekte Aufforderung			
Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln beschreiben				
2. Halbjahr				
Unidad 3: El Cono Sur				
Empfehlungen geben	der reale Bedingungssatz mit <i>si</i>	Themenwortschatz: das Wetter (Wdh.)	Verkleinerungsformen <i>-ito</i>	Bis zu den Osterferien
über Gemeinsamkeiten und Unterschiede sprechen	<i>häufige Formen des Konditional</i>	Einen Text in Sinnabschnitte einteilen	Geografie Argentiniens	den Schulweg filmen und beschreiben
Wortwiederholungen vermeiden	der absolute Superlativ	Quellen dokumentieren	die Metropole Buenos Aires	
	die doppelte Verneinung <i>no ... ningún</i>		das argentinische Spanisch	
	<i>alguno/-a, ninguno/-a</i> als Begleiter und Pronomen		el mate, el asado	
	<i>llevar/seguir/pasar/continuar + gerundio</i>			
	zwei Objektpronomen im Satz			
Módulo: España y el Español en cifra				
Mengenangaben verwenden	Wdh. Jahreszahlen		die spanische Sprache weltweit	
über historische Ereignisse sprechen	die Konjunktion <i>después de que + indicativo</i>			

Unidad 4: ¡Descubre las Baleares!				
Erwartungen und Überraschungen ausdrücken	vorangestelltes Objekt	einen Reiseblog verfassen	Klischees und Stereotypen erkennen und hinterfragen	
sagen, was jemand heute gemacht hat	das <i>pretérito perfecto</i>	Medienprodukte gestalten und präsentieren	Jugendsprache	
sich differenziert äußern	die Konjunktionen <i>aunque y hasta que</i> mit Indikativ		Umweltschutz auf den Balearen	
Konsequenzen aufzeigen	weitere Konnektoren: <i>asimismo, por lo tanto, no obstante</i>			
Módulo: De la guardería a la universidad				
	<i>el pretérito perfecto del subjuntivo</i>		das spanische Schulsystem	
	Ordinalzahlen (Wdh.)		Schule und Berufsausbildung in Spanien	
	Bedeutungsänderung der Adjektive je nach Stellung			
Unidad 5: Y después del instituto, ¿qué?				
persönliche Stärken und Schwächen angeben	<i>por lo cual</i> , Konjunktionen mit subjuntivo (<i>antes de que, para que, sin que</i>)	ein Persönlichkeitstest		
zeitliche Abläufe in der Vergangenheit schildern	das <i>pretérito pluscuamperfecto, ir/quedarse/salir</i> + gerundio	Informationen im Internet kritisch bewerten		
Vermutungen formulieren	das futuro simple			
• einen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben verfassen		formale Briefe schreiben	Berufsalltag in Spanien	

Oberstufe

Semester	Themenbereich	Inhaltliche Schwerpunkte	Lehrmittel (ergänzt durch authentische fiktionale/ nicht-fiktionale Texte)
E1 / E2	Individuo y convivencia social	<ul style="list-style-type: none"> • Ser joven en el siglo XXI · búsqueda de identidad · convivencia generacional · compromiso político y social · adicciones, evasiones · generación Internet · perspectivas y futuro • Momentos cruciales en la vida · amor – desamor · amistad · emancipación familiar · muerte • Roles de género · mujeres y hombres en la sociedad actual · la familia · el mundo laboral · vivir en pareja · la violencia de género • Cambios sociales · la sociedad española de hoy · valores y normas · la solidaridad · la convivencia multicultural · el consumismo 	<p>Klett Themenheft „Jóvenes“</p> <p>Klett Themenheft “Momentos cruciales”</p>
Q1.1 / Q1.2	Migraciones	<ul style="list-style-type: none"> • España – un país de inmigración y emigración · inmigración en la España actual · multiculturalidad · integración vs. marginación · racismo · los nuevos emigrantes españoles • Los hispanos en EE. UU. · la frontera de los sueños rotos · integración vs. marginación · la cultura hispana en EE. UU. · el Spanglish 	<p>Klett Themenheft „Movimientos migratorios“ und/oder Schmetterlingsverlag „La migración a y desde España“</p>
Q2.1 / Q2.2	Retos para el futuro	<ul style="list-style-type: none"> • Conciencia y responsabilidad · globalización · desigualdades y corrupción · comercio justo • El medio ambiente · formas de vida sostenibles · desafíos ambientales · turismo • Estilo de vida · tendencias actuales · las grandes urbes · el éxodo rural 	